



Freiwilligendienste in Sachsen

Fachstellungnahme zu Freiwilligendiensten mit Flüchtlingsbezug Positionspapier LAG Freiwilligendienste Sachsen

Durch die Finanzierung der zusätzlichen Stellen im "FSJ Asyl" wurde es sieben Freiwilligendienstträgern in Sachsen ermöglicht, erste konkrete Erfahrungen hinsichtlich der Freiwilligendienste mit Flüchtlingsbezug zu machen. Sie geben wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung dieses Engagementbereichs. Schon zum jetzigen Zeitpunkt kann sicher konstatiert werden, dass die Bedarfe in diesem Bereich zunehmen und ein weiterer Ausbau der Angebote erforderlich ist.

Für alle Freiwilligendienste mit Flüchtlingsbezug gilt:

1. Die Arbeit der Freiwilligendienstleistenden dient der Unterstützung und Ergänzung professioneller Strukturen. Sie stellen keine Ausfallbürgschaft dar. Freiwilligendienste brauchen immer hauptamtliche Strukturen.
2. So wie in allen anderen Bereichen sollten keine Freiwilligendienstleistenden in Einrichtungen von privaten Betreibern oder in Unternehmensrechtsformen mit Gewinnausschüttungsmöglichkeit an Privatpersonen eingesetzt werden.
3. Neben einer finanziellen Förderung braucht es weitere Ressourcen der Freiwilligendienstträger, die die interkulturelle Öffnung befördern und den neuen Anforderungen hinsichtlich der Anleitung von Freiwilligen und den Anleitenden in diesem Bereich gerecht werden.

Neue Einsatzstellen mit Flüchtlingsbezug

4. sind interessante Lernorte für Freiwilligendienstleistende und eignen sich für Freiwilligendienste insbesondere in den Bereichen Erstaufnahmeeinrichtungen, Flüchtlingsunterkünfte, Flüchtlingsberatungsstellen und bei der Begleitung minderjähriger unbegleiteter Flüchtlinge.
5. sind auch alle Einsatzstellen, die sich den neuen Aufgaben zur Integration geflüchteter Menschen widmen, und zusätzlich zu den bestehenden Kapazitäten, Plätze für Freiwilligendienstleistende einrichten. Ein gesondertes Freiwilligenformat ist nach dem derzeitigen Kenntnisstand nicht notwendig.
6. müssen mit geeigneten pädagogischen Konzepten begleitet werden. Auf der Grundlage der von der LAG Freiwilligendienste erarbeiteten Qualitätskriterien entwickelt jeder Träger eigene Konzepte, um eine angemessene Begleitung in diesem Bereich sicherzustellen. Ein trägerübergreifender Austausch von Erfahrungen wird von der LAG unterstützt.

Der Einbezug geflüchteter Menschen in einen Freiwilligendienst

7. ist ein sehr gutes Instrument, um geflüchteten Menschen, unabhängig von ihrem jeweiligen Aufenthaltsstatus, einen Zugang in unsere Gesellschaft zu ermöglichen. Der Freiwilligendienst soll unkompliziert und unbürokratisch mit anderen Integrationsmaßnahmen kombinierbar sein.
8. benötigt zusätzliche Ressourcen für eine adäquate Ansprache der neuen Zielgruppe, um diejenigen unter den Flüchtlingen zu finden, die Interesse an einem Freiwilligendienst haben.
9. erfordert sehr individuelle Begleitkonzepte, um der besonderen Situation geflüchteter Menschen gerecht zu werden. Dazu gehören u.a. Hilfe und Unterstützung beim Spracherwerb, beim Umgang mit Behörden, psychosoziale Beratung und Unterstützung bei der Lebensplanung. Dies ist insbesondere erforderlich, wenn keine anderen Netzwerke greifen.

Die LAG Freiwilligendienste Sachsen fordert eine dauerhafte Ausweitung der Landesförderung für Freiwilligendienste, damit die anstehenden Herausforderungen im Bereich der Arbeit mit geflüchteten Menschen gelingt und den Bedarfen entsprechend ausgebaut werden kann. Die LAG regt an, die Verteilung der zusätzlichen Mittel (derzeit 360.000,- Euro) mittelfristig an die übliche Verfahrensweise der FSJ Platzförderung anzupassen, damit möglichst umfangreich Plätze in den Freiwilligendiensten mit Flüchtlingsbezug gefördert werden können. Durch den Zuzug geflüchteter Menschen entsteht auch ein erhöhter Bedarf in sogenannten „Regeleinrichtungen“. Mit einer Verstärkung der Förderung sollen auch Kitas, Schulen bzw. weitere Einrichtungen in der Kinder-, Jugend-, Behinderten-, Integrations- bzw. Altenhilfe bei der Bewältigung der zusätzlichen Aufgaben durch Freiwillige unterstützt werden können.